

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

03.12.2025

Falsche Polizisten am Telefon | Tödlicher Verkehrsunfall **Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 517|2025**

Chemnitz

Falsche Polizisten am Telefon

Zeit: 03.12.2025

Ort: Stadtgebiet

(4067) Die Polizei erreichten heute mehrere Hinweise, dass seit den Vormittagsstunden Telefonbetrüger erneut versuchen, an fremde Ersparnisse und Wertsachen zu gelangen. Bei der Betrugsmasche handelt es sich um den sogenannten »falschen Polizisten«.

Ein angeblicher Kriminalpolizist rief bei verschiedenen Chemnitzerinnen und Chemnitzern an und erzählte von Einbrüchen im Wohnumfeld. Anschließend wurde u.a. gefragt, ob Gold oder Wertsachen zuhause aufbewahrt werden. Richtigerweise beendeten die Angerufenen bereits frühzeitig die Telefonate, ließen sich weder persönliche Informationen entlocken noch weiter auf den Schwindel ein.

Erfahrungsgemäß zielt die Masche im weiteren Verlauf darauf ab, dass der angebliche Polizist davor warnt, dass Wertsachen zuhause nicht sicher seien und ein Abholer diese in Verwahrung nimmt. In Wirklichkeit verschwindet der angebliche Polizist aber mit den übergebenen Wertsachen und bringt sie nie zurück.

Reagieren auch Sie richtig und beenden derartige Telefonate schnell! Informieren Sie sich über die Betrugsmasche und lassen Sie die Täter abblitzen! Weitere Informationen finden sich beispielsweise auf den Internetseiten der Polizei Sachsen: <https://www.polizei.sachsen.de/de/101060.htm>. (ds)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Landkreis Mittelsachsen

Tödlicher Verkehrsunfall

Zeit: 03.12.2025, 10:45 Uhr

Ort: Großschirma

(4068) Mittwochvormittag kam es auf der B 101 bei Großschirma zu einem folgenschweren Verkehrsunfall, bei dem eine Frau noch am Ort verstarb.

Der Fahrer (63) eines Pkw Audi war von einer Nebenstraße nach links auf die B 101 in Richtung Freiberg abgebogen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw Opel (Fahrerin 87), der in Richtung Freiberg fuhr. Durch den Anstoß kam der Opel ins Schleudern. Der Wagen geriet auf die Gegenfahrbahn, kollidierte mit einem in Richtung Siebenlehn fahrenden Sattelzug Mercedes (Fahrer 45) und kam letztlich auf dem Dach im Straßengraben zum Liegen. Der Sattelzug kam ebenfalls von der Fahrbahn ab und im Straßengraben zum Stehen.

Die 87-jährige Opelfahrerin erlitt bei dem Unfall schwerste Verletzungen, denen sie noch an der Unfallstelle erlag. Die beiden anderen Fahrzeugführer blieben unverletzt. Der Sachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf rund 21.000 Euro.

Im Zuge der Rettungsmaßnahmen sowie zur Unfallaufnahme und Bergung der beteiligten Fahrzeuge war die B 101 an der Unfallstelle mehrere Stunden gesperrt. (ju)